

ALLGEMEINE EINSCHREIBEBEDINGUNGEN

1. ANMELDUNG

Sie können unter www.ila-france.com buchen oder Sie senden uns das Anmeldeformular per Fax oder Post. Sobald wir Ihr Anmeldeformular und Ihre Anzahlung von EURO 250 (oder die Gesamtgebühren, falls Sie sich weniger als 4 Wochen vor Kursantritt anmelden) erhalten haben, senden wir Ihnen Ihre Buchungsbestätigung. Wir können ohne eine Anzahlung oder kompletter Zahlung keine Buchung bestätigen.

2. ZAHLUNG DER KURSgebÜHREN

Folgende Zahlungsmethoden sind möglich.

Kreditkarte (Visa, Eurocard/Mastercard)

(0,7% Gebühren auf den Betrag)

Banküberweisung

Banküberweisung an: INSTITUT LINGUISTIQUE ADENET
Swift: AGRIFRPP 835
IBAN: FR76 1350 6100 0062 8256 3100 090
Bank : Crédit Agricole du Languedoc
Bureau Montpellier Préfecture
9, Place Martyrs de la Résistance
F – 34000 Montpellier

Sollten Sie mit einer Banküberweisung zahlen, faxen oder emailen Sie uns bitte den Überweisungsbeleg. Die Bankgebühren gehen zu Ihren Lasten. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie bei Banküberweisungen Ihren Namen korrekt angeben.

Die gesamten Gebühren müssen spätestens 4 Wochen vor Kursantritt bezahlt werden.

3. RÜCKTRITT

Sie können Ihre Reservierung per Einschreiben mit Rückschein stornieren. I.L.A stellt folgende Beträge bei Rücktritt oder beim Fehlen am ersten Unterrichtstag in Rechnung:

- Ihre Anzahlung von € 250 für jede Stornierung von mehr als 30 Tagen vor Kursantritt
- 50 % der Gesamtgebühren (mind. € 250) bei einer Stornierung von 7 – 30 Tagen vor Kursantritt
- 75 % der Gesamtgebühren (mind. € 250) bei einer Stornierung von Freitag 12:00 mittags* vor Kursbeginn – 6 Tagen vor Kursantritt
- 100 % der Gesamtgebühren bei einer Stornierung von Freitag 12:00 mittags vor Kursbeginn oder beim Fehlen am ersten Kurstag.

Im Falle einer vorzeitigen Abreise, jeder begonnene Sprachkurs ist in seiner Gesamtheit fällig und kann keinesfalls erstattet werden.

Für Stornierung der Unterkunft bei einer Gastfamilie wird die Gebühr einer Woche einbehalten. Für Stornierungen von Studentenresidenzen, Zimmer auf dem Universitätscampus oder Apartments/Hotels können eventuell bis zu 100% der Unterkunftsgebühr anfallen.

Im Falle der Ablehnung der Visumerteilung und für den Fall, dass der Teilnehmer den Antrag nicht erneuern möchte, erstatten wir nach Erhalt des Original des Ablehnungsschreibens der Botschaft die vollen Gebühren abzüglich 80 € Verwaltungsgebühr zurück.

4. KURS- ODER UNTERKUNFTSÄNDERUNGEN WÄHREND IHRES AUFENTHALTES

Ein Gruppenkurs kann nicht in Einzeltraining umgewandelt werden und Einzeltraining nicht in Gruppenkurse.

Ein Wechsel der Gastfamilie auf Anfrage des Kursteilnehmers kann, je nach Verfügbarkeit, zum Samstag mit einer Mindestfrist von einer Woche durchgeführt werden. Für alle anderen Arten von Unterkünften müssen die Änderungen zwischen dem Kursteilnehmer und ILA verhandelt werden.

5. SCHULORDNUNG

Die Kursteilnehmer müssen die Schulordnung akzeptieren. Diese hängt an der Schulinformationstafel und stehen in der [ANLAGE 1](#) zur Verfügung. Kursteilnehmer in Gastfamilien müssen die Regeln des Familienlebens folgen. ILA behält sich das Recht vor, Teilnehmer insbesondere für den Besitz oder Konsum von Drogen, Alkoholmissbrauch, Vandalismus (in der Schule oder in von ILA reservierten Unterkünften), wiederholtes Stören der Kurse, Verstoß gegen die Schulregeln, Belästigung oder Bedrohung andere Teilnehmer oder Mitarbeitern etc. ohne Rückerstattung von der Schule zu verweisen.

6. FEIERTAGE

An den französischen Feiertagen findet kein Unterricht statt und die Stunden werden nicht nachgeholt oder erstattet (Ausnahme: Einzeltraining wird nachgeholt). Feiertage im Jahr 2019, wenn die ILA geschlossen ist: 22. April, 01. Mai, 30. Mai, 10. Juni, 15. August, 01. November, 11. November.

Für den 08. Mai Feiertag ist ILA geöffnet und alle Kurse finden statt!
Schulferien: 15. Dezember 2018 - 06. Januar 2019 und 14. Dezember 2019 - 05. Januar 2020.

7. NIVEAUSTUFEN UND KURSPROGRAMM

Wir garantieren die angegebenen Niveaustufen: A1 (Anfänger), A2 (Elementarstufe), B1 (Mittelstufe 1), B2 (Mittelstufe 2) und C1 (Fortgeschritten). Die Perfektionierungsstufe C2 steht nur Personen offen, die erfolgreich das DALF C1 Examen bestanden haben. Sollten sich auf einer von I.L.A. garantierten Niveaustufe zwei oder eins Kursteilnehmer befinden, werden 50% der gebuchten Unterrichtslektionen unterrichtet. **Die Kursprogramme stehen in der [ANLAGE 2](#) zur Verfügung.** Das Ergebnis Ihres Online Tests wird Ihr Französischniveau bestimmen.

Club 50+ : Falls es nicht genügend Teilnehmer auf einer Niveaustufe gibt, behalten wir uns das Recht vor, Club 50+ Teilnehmer in die normalen ILA-Kurse zu integrieren. Mindestniveau ist A2. Alle Aktivitäten sind exklusiv für Club 50+ (außer den Halb- und Ganztagesausflügen sowie Stadtrundgänge). Bei weniger als 6 Teilnehmern, behalten wir uns das Recht vor, die Club 50+ Teilnehmer in unser normales Aktivitätsprogramm zu integrieren

8. STUNDENPLAN

I.L.A. behält sich jederzeit Änderungen der Kurszeiten ohne Ankündigungen vor. Besonders in der Hochsaison können einige Kurse auch am Nachmittag stattfinden.

9. RÄUMLICHKEITEN

I.L.A. benutzt extra Räumlichkeiten in etwa 300 Metern Entfernung vom Hauptgebäude. Diese Räumlichkeiten bieten den gleichen Standard wie das Hauptgebäude.

10. FOTO- UND FILMAUFNAHMEN

I.L.A. kann während des Kurses oder während außerschulischer Aktivitäten Foto- oder Filmaufnahmen von Kursteilnehmern für Ihre Werbezwecke (Webseite, Broschüren, Videos etc.) machen und diese publizieren. Die Akzeptanz unserer allgemeinen Einschreibebedingungen durch den Kursteilnehmer berechtigt uns, Bilder und Videos für einen begrenzten Zeitraum von 15 Jahre nach der ersten Veröffentlichung zu publizieren. Im Falle einer Ablehnung der Verbreitung muss der Kursteilnehmer I.L.A. schriftlich informieren.

11. VERSICHERUNG

Die Kursteilnehmer sollten eine Vollkaskoversicherung haben, um alle Risiken (Diebstahl, Unfall, Krankheit usw.) während ihres Aufenthalts, während des Transports zwischen ILA und der Unterkunft, für Vorkommnisse in der Unterkunft, während Exkursionen, und Freizeitaktivitäten und von ILA organisierten Veranstaltungen abzudecken. Prüfen Sie mit Ihrer Versicherung in Ihrem Heimatland, ob diese auf Vorfälle in Frankreich abdeckt. ILA ist nicht verantwortlich für jedwede Vorfälle, die während des Aufenthalts des Kursteilnehmers auftreten. ILA hat alle erforderlichen Garantien bei der AXA Versicherung für alle Risiken im Zusammenhang mit dem Betrieb ihrer kommerziellen Aktivitäten.

12. MINDERJÄHRIGE

I.L.A. ist ein Institut für Erwachsene und akzeptiert Minderjährige über 16 Jahren. ILA ist keineswegs ein Ferienlager. Unter keinen Umständen kann ILA als "Sprachcamp" oder "Ferienprogramm" für Minderjährige in Betracht gezogen werden. ILA ist kein geschlossener Studiencampus, daher haben Minderjährige keine Einschränkung während oder außerhalb der Kurszeiten unsere Schule zu verlassen.

Die Eltern von Minderjährigen müssen dafür sorgen, dass ihr Kind eine ausreichende Reife und Autonomie besitzt öffentliche Verkehrsmittel alleine und ohne Begleitung eines Erwachsenen zur Schule und zur Unterkunft zu benutzen. Es gibt kein Überwachungssystem durch I.L.A. noch durch die gebuchte Unterkunft. Ein Minderjährigenformular, ausgefüllt und unterschrieben von den Eltern, genehmigt den Ausgang ohne Begleitung und die Teilnahme am Freizeitprogramm. Die Eltern müssen einen Fragebogen zur Gesundheit im Minderjährigen Formular ausfüllen. Die Eltern müssen eine 24h / 24h Notrufnummer zur Verfügung stellen. Die Informationen für minderjährige Kursteilnehmer stehen in der [ANLAGE 3](#) zur Verfügung.

13. DATENSCHUTZ

ILA speichert und verarbeitet Ihre Daten, um Ihre Buchung effektive zu bearbeiten. Diese Daten sind für den internen Gebrauch. Nach dem französischen Datenschutzgesetz (6. Januar von 1978, modifiziert im Jahr 2004) haben Sie das Recht auf den Zugang und der Korrektur Ihrer Daten. Bitte kontaktieren Sie uns dann unter info@ila-france.com. Weitere Informationen finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.ila-france.de/datenschutzrichtlinie.

14. BESCHWERDEN

Alle eventuellen Beschwerden müssen gemäß unserem Beschwerdeverfahren ([ANLAGE 4](#)) und auf jeden Fall vor Abreise reklamiert werden; damit wir die Möglichkeit haben, angemessene Lösungen anzubieten.

15. GERICHTSTAND

Im Streitfall ist alleinig das Gericht Montpellier verantwortlich.

SCHULORDNUNG / ILA

- § 1. Das **Rauchen** ist im gesamten Schulgebäude (Klassenzimmer, Toiletten, Gänge, Rezeption etc.) **verboten**.
- § 2. Um das Schulgebäude und seine Flure, Patios und Treppen sauber zu halten ist es **verboten, Zigarettenstummel Papier oder Abfälle auf den Flur zu werfen**.
- § 3. Es ist **verboten, Fahrräder oder andere Gefährte** im Gebäude (inkl. Eingangshalle, Erdgeschoss, Flure etc.) **abzustellen**.
- § 4. Es ist verboten, Ihre persönlichen Gegenstände im Rezeptionsbereich unbeaufsichtigt zu lassen. Bitte achten Sie auf Ihre Gegenstände im Klassenraum, besonders in den Pausen. **I.L.A. übernimmt keine Haftung in Falle eines Diebstahls**.
- § 5. **Kursteilnehmer müssen regelmäßig am Kurs** teilnehmen. Sollten Sie nicht anwesend sein können, müssen Sie uns informieren. Am Ende des Kurses wird ein Zertifikat mit Angaben über Kursniveau und Kursanwesenheit ausgestellt.
- § 6. **Kursteilnehmer müssen pünktlich zum Kurs** erscheinen, damit der Unterricht nicht gestört wird. Ein Anwesendheitsprotokoll wird 10 Minuten nach Kursbeginn durchgeführt. **Sollten Sie regelmäßig zu spät kommen kann Ihnen der Zugang zum Kurs verweigert werden**.
- § 7. Kursteilnehmer müssen sich während des Kurses **diszipliniert** verhalten. Kursteilnehmer, die den Ablauf des Kurses oder der Freizeitaktivitäten stören, können ohne Rückerstattungen der Schule verwiesen werden. **Bitte beachten Sie, dass die Benutzung von Mobiltelefonen während des Kurses verboten ist**.
- § 8. **Nur die französische Sprache sollte in den Kursen benutzt werden**, da wir eine Direkte Unterrichtsmethode benutzen. Kursteilnehmer der gleichen Muttersprache werden angehalten, nicht untereinander Ihre Muttersprache im Kurs zu nutzen und in diese zu übersetzen, da dieses den Kursablauf verlangsamt und nicht korrekt gegenüber den Lehrkräften und den anderen Kursteilnehmern ist.
- § 9. **Jeder Kursteilnehmer, dessen Verhalten (insbesondere Alkoholmissbrauch und Drogenkonsum) Kurse, Unterkunft, Freizeitaktivitäten oder alle anderen Leistungen von ILA stört oder ILA's Ruf schädigt, kann mit sofortiger Wirkung ohne Rückerstattung vom Schulbetrieb inklusive Unterkunft ausgeschlossen werden**.
- § 10. **Minderjährige Kursteilnehmer (unter 18 Jahre) und Alkoholmissbrauch**
Das französische Gesetz erlaubt den Kauf und die Konsumation von Alkohol ab 18 Jahren. **Jeglicher Alkohol- oder Drogenmissbrauch resultiert im einem sofortigen Schulverweis ohne Rückerstattung sowie einer sofortigen Heimreise auf eigenen Kosten**.

7. NIVEAUSTUFEN UND KURSPROGRAMM – ANLAGE 2

UNSER LEHRANSATZ

Unser Unterricht ist nach den offiziellen Empfehlungen des GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen) aufgebaut. Unsere Methode zielt darauf ab, sprachliches und kulturelles Wissen zu erlangen und die kommunikativen Fähigkeiten zu entwickeln. Wir legen großen Wert auf die mündlichen Ausdrucksformen und dem Verstehen der modernen französischen Sprache, ohne dabei die schriftlichen Aspekte zu vernachlässigen. Der Unterricht wird um den Erwerb der 4 Fertigkeiten organisiert (Hör-, Sprach-, Schreib- und Leseverständnis).

Unser Konzept nutzt eine direkte, interaktive Methode, wir stellen unsere Kursteilnehmer in den Mittelpunkt unserer Französischkurse und unsere Lehrkräfte übernehmen die Rolle des Moderators.

Um einen optimalen Lernerfolg zu gewährleisten wird nach der Direktmethode nur in Französisch unterrichtet, in kleinen Klassen von maximal 10 Teilnehmern.

BILDUNGSMATERIALIEN

Wir nutzen unsere eigenen, von unserem Lehrerteam entworfenen Lehrbücher. Sie werden diese während Ihres Aufenthaltes schrittweise als Kopien erhalten. Wir verwenden auch Französischbücher von anerkannten Verlagen wie CLE International, Didier Hatier, Maison des langues usw. sowie authentische Dokumente schriftlicher und visueller Art (Presse, TV, Reportagen). Unsere Klassenzimmer sind für Multimedia-Aktivitäten ausgestattet.

Die Aktivitäten und Kursmaterialien variieren um unsere Kursteilnehmer zu stimulieren. Ihre Lehrer animieren Diskussionen, Rollenspiele, Spielaktivitäten um den Erwerb von Fähigkeiten zu fördern und den interkulturellen Austausch fördern.

NIVEAUSTUFEN

Wir bieten ganzjährig mindestens 6 verschiedenen Niveaustufen an. Diese Stufen (A1, A2, B1, B2, C1, C2) sind nach dem Gemeinsamen Europäischer Referenzrahmen für Sprachen (GER) für das Sprachenlernen festgelegt.

Sehen Sie die Niveaustufen nach dem GER hier.

SELBSTSTUDIUM / TUTORAT

Zur Förderung und Entwicklung Ihrer Autonomie, stellen wir Ihnen pädagogische Aktivitäten zum Selbstlernen auf den Computern in unserem Ressourcenzentrum zur Verfügung. Sie können diese außerhalb des Unterrichts nutzen um Ihren Lernfortschritt zu verbessern und zu optimieren.

Unser Bildungsberater kann Ihnen dabei zur Seite stehen und in einer persönlichen Beratung Tipps zum Selbststudium außerhalb des Kurses geben.

BEWERTUNG

Sie absolvieren vor Ihrer Anreise einen Online-Test von 100 Fragen zu Grammatik, Wortschatz und Hörverständnis, sodass wir Sie in einer Gruppe auf Ihrem Niveau zu platzieren.

Am ersten Kurstag bewertet der Lehrer während des Kurses Ihr Sprachverständnis und kann dieses, wenn notwendig, als Ergänzung zum absolvierten Einstufungstest heranziehen.

Am Ende der Woche, informiert er den Bildungsleiter über den Lernfortschritt des Kursteilnehmers. Am Ende der Niveaustufe wird Ihr Lehrer Ihr Niveau bestätigen und Ihre 4 Fähigkeiten für den Übergang auf die nächste Niveaustufe bewerten. Sie werden einen Test absolvieren, der Ihr Kursniveau bestätigt. Sie können mit Ihrem Lehrer auch die GER Checkliste für die Selbstbewertung ausfüllen und dabei die gewonnenen Kenntnisse bewerten, die Schwächen zu ermitteln und einen Lernplan zu bestimmen.

Am Ende Ihres Aufenthaltes, und unabhängig von dessen Dauer, haben Sie die Möglichkeit, einen umfassenden Test zu absolvieren, um neben dem Schulzertifikat auch ein Zertifikat über die erreichte Niveaustufe zu erhalten.

ZERTIFIKAT

Am Ende des Kurses wir Ihnen ein Zertifikat mit den Kursdaten, der erreichten Niveaustufe und der Anwesenheitsquote überreicht. Auf Anfrage können Sie auch eine detaillierte Zusatzbescheinigung erhalten.

Der Europäische Referenzrahmen für Sprachausbildung - die GER Skala

Alle unsere Französischkurse helfen Ihnen, schnelle Fortschritte im Französisch lernen zu machen und dabei die im GER erwähnten Fähigkeiten zu erlangen.

C2 - Kompetente Sprachverwendung

Kann praktisch alles, was er/sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.

C1 - Kompetente Sprachverwendung

Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.

B2 - Selbstständige Sprachverwendung

Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

B1 - Selbstständige Sprachverwendung

Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

A2 - Elementare Sprachverwendung

Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.

A1 - Elementare Sprachverwendung

Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

PROGRAMMES DE COURS

PROGRAMME COURS STANDARD A1

20 leçons / semaine 4 à 5 semaines

Objectifs linguistiques : les verbes "être" et "avoir"- emploi "tu" et "vous" - les adjectifs: masculin / féminin / singulier / pluriel - les articles définis et indéfinis - l'interrogation simple - présentatifs : c'est, il y a- les verbes en "-er" / faire / aller au présent - les verbes pronominaux- la négation - l'expression de la quantité - les adjectifs possessifs - les verbes en "-ir" au présent - opposition, but, comparaison, cause - le passé composé - les prépositions de lieu - les adjectifs démonstratifs - le présent des verbes du 3e groupe - le conditionnel de politesse - le futur proche - l'interrogation - les prépositions + villes et pays - révision des verbes au présent - le présent progressif - le passé récent.

Objectifs communicatifs :- les salutations / les présentations- échanger en classe- donner et demander l'heure- exprimer ses habitudes- présenter sa famille- parler de ses goûts et préférences- demander poliment- parler de ses loisirs- se débrouiller à la gare, à l'aéroport et dans les lieux touristiques - s'informer - aller chez le docteur- exprimer des besoins (passer commande au restaurant, faire des achats, prendre rendez-vous - se débrouiller dans les activités quotidiennes - se situer dans l'espace- rapporter des événements passés- parler d'un projet- faire une liste de courses - décrire sa chambre, sa maison - proposer une sortie - écrire une lettre amicale, un courriel - se débrouiller au téléphone - remplir des documents administratifs.

Objectifs lexicaux : - la journée / les saisons- l'heure / le temps qui passe / les moments de- les activités quotidiennes, les habitudes- la ville- la famille- les goûts, les émotions- les loisirs- la localisation spatiale- le matériel scolaire- la nourriture- la description physique et morale- les couleurs- le corps humain, la santé- la maison, le mobilier - les fêtes- les professions- les nationalités- les chiffres- les moyens de transport.

Objectifs phonétiques : - l'alphabet- l'intonation de la question- l'opposition [s] et [z] - l'opposition [i] [u] [y]- le [r]- les liaisons- le "e" muet.

PROGRAMME COURS STANDARD A2

20 leçons/ semaine / 6 semaines

Objectifs linguistiques : conjugaison de l'imparfait - emploi du passé composé et de l'imparfait- le partitif- expression de la quantité - la restriction - conditionnel de politesse- situation dans le temps- logique du discours et du récit- déroulement de l'action- présent progressif - passé récent - futur proche - coordination / enchaînement des idées - pronoms relatifs simples - le futur (proche et simple) - pronoms en/y - discours rapporté au présent - pronoms impersonnels - pronoms compléments directs et indirects- l'impératif - l'obligation - les adverbes - les mots interrogatifs - pluriels irréguliers - la comparaison - adjectifs indéfinis - révision des présents irréguliers - la négation - place et accord des adjectifs - cause et conséquence - prépositions de lieu - adjectifs possessifs et démonstratifs.

Objectifs communicatifs et civilisationnels :- révision de la présentation et de la description- dire ce que l'on sent et ressent- exprimer la satisfaction, le mécontentement - caractériser un objet- exprimer l'accord ou le désaccord- dire ce qu'il faut faire ou pas- parler de ses goûts- parler de ses loisirs et activités- ordonner quelque chose / conseiller quelque chose- exprimer des interdictions- parler du temps qu'il fait- exprimer la volonté- raconter des faits passés- parler de l'avenir- parler de ses projets d'orientation professionnelle- connaître les usages en France, l'histoire - la description physique.

Objectifs lexicaux : - le temps qui passe- la famille, les événements familiaux- la météo, le climat- les directions- le corps humain / les mouvements- les sens et sensations- le logement / la maison- la ville, la campagne- les activités quotidiennes - la vaisselle / les ustensiles de cuisine- l'éducation- les chiffres, les nombres- le travail, l'entreprise - l'argent.

Objectifs phonétiques: - l'alphabet- les sons [R]-[l] / [t] - [d] / [k]-[g] / [s]-[z]- les terminaisons de l'imparfait- les terminaisons du futur- les voyelles nasales

PROGRAMME COURS STANDARD B1

20 leçons/ semaine / 6 semaines

Objectifs linguistiques : - subjonctif présent- différence indicatif et subjonctif- les formes de l'interrogation- la négation- révision du passé composé et de l'imparfait- le conditionnel présent- les hypothèses- le conditionnel passé- le futur antérieur- discours rapporté au présent et au passé- expression de la durée et situation dans le temps- les pronoms compléments- la progression de l'action- le gérondif- la participe présent

- les adverbes- la forme passive- les pronoms interrogatifs / possessifs / démonstratifs- adjectifs et pronoms indéfinis- les prépositions de localisation- comparatifs / superlatifs- révision des présents irréguliers- révision de en/y- les propositions relatives- verbes construits avec la préposition "à"- déroulement de l'action- les expériences verbales avec "en"- but, cause et conséquence- double pronominalisation- l'imparfait et le plus-que-parfait - le passé simple- l'impératif- les pronoms toniques- l'infinitif présent et passé.

Objectifs communicatifs : - se présenter et faire connaissance- proposer de faire quelque chose / répondre à une proposition- exprimer la certitude, l'incertitude, l'évidence- exprimer la restriction- exprimer son approbation et son indifférence- comparer- lire une carte, un plan- comprendre et écrire une recette de cuisine -comprendre et expliquer les règles d'un jeu- exprimer une intention- prendre position et donner son point de vue- argumenter - comprendre et écrire une petite annonce- connaître la France- recevoir et reconstituer l'information- imaginer et écrire une histoire- raconter un événement passé- exprimer des sentiments / des émotions- comprendre et écrire un fait divers- organiser son discours- interagir au téléphone- organiser un voyage- comprendre et répondre à une lettre- la correspondance formelle- comprendre un reportage radiophonique- comprendre un bulletin d'information- parler de l'actualité- comprendre un article de presse- décrire une image.

Objectifs lexicaux : - la communication : prendre la parole en réunion - le téléphone- l'argent- les actes de paroles (prépositions diverses) - l'invitation- le corps humain- les âges de la vie- l'apparence- le tourisme- la maison- la voiture et les moyens de transports- les relations amoureuses- le travail- la famille- les médias- la nourriture. *Objectifs phonétiques* :- l'accent d'insistance- la distinction présent, passé composé, imparfait- les sons [e] - [ɛ]- les sons [l] - [r]- les sons [k] - [g]

PROGRAMME COURS STANDARD B2

20 leçons/ semaine / 6 semaines

Objectifs linguistiques : - subjonctif : expression de l'obligation, de la volonté et des sentiments- subjonctif/Indicatif : expression de la certitude

et du doute- les conjonctions subjonctives- les prépositions et les verbes- les indicateurs temporels / situation dans le temps - expression de l'antériorité et de la postériorité- le futur antérieur: formation et emploi- expression de la simultanéité- les pronoms relatifs simples et composés - expression de la supposition et de l'hypothèse - le passif : formation et utilisation- l'expression de la cause - l'expression de la conséquence - l'expression de l'opposition et de la concession - la comparaison- l'expression du but- Les articulateurs ou mots de liaison - le gérondif et le participe présent- les adjectifs et les pronoms indéfinis- les formes impersonnelles- les négations particulières- conjugaison et emploi du passé simple.

Objectifs communicatifs et civilisationnels : - exprimer ses rêves, ses souhaits - exprimer ses émotions - participer à une discussion et exprimer son opinion- exprimer des hypothèses- exprimer des certitudes et des doutes - savoir négocier- raconter un fait dont on a été témoin- résumer un texte complexe- comprendre et écrire une biographie- écrire une lettre à un magazine pour défendre

- rédiger un article- comprendre et écrire un fait divers- commenter des données chiffrées- utiliser des expressions imagées- comprendre un article de journal- dégager les points positifs et négatifs d'un texte - comprendre un guide touristique- discuter des stéréotypes- mener une enquête- rapporter une conversation- comprendre un débat ou une interview radiodiffusés sur un thème d'actualité- comprendre un reportage radiodiffusé- comprendre un bulletin d'information radiodiffusé- comprendre et faire une critique d'émission télé - imaginer une histoire- comprendre un récit historique- raconter un souvenir - débattre à propos de l'avenir - écrire un journal intime, un livre de bord, un carnet de voyages- écrire une lettre personnelle et/ou formelle - comparer les moyens de transport.

Objectifs lexicaux : - les matériaux et les textures- le sport - le caractère et la personnalité- les sentiments et les émotions- la culture littéraire et artistique- la volonté / l'action- l'administration et les services publics- l'éducation- l'économie et le commerce- l'économie et la politique- la presse, les médias, la communication- la police, l'enquête, la criminalité- l'art- les transports- le tourisme- l'histoire et le temps- le corps - la géographie- les services sociaux- les expressions imagées- l'urbanisme, le paysage- la mode, les vêtements et accessoires.

Objectifs phonétiques : - exprimer un accord ou un désaccord- exprimer sa satisfaction ou son insatisfaction- [plus] , [pluz] , [plu]- appréciations positives ou négatives- exprimer la quantité- savoir exprimer son intention et ses sentiments

PROGRAMME COURS STANDARD C1

20 leçons/ semaine / 8 semaines

Objectifs linguistiques : - l'expression de la cause - l'expression de la conséquence - enchaînement des idées dans un discours - révision du discours rapporté - le gérondif (révision) - le participe présent (révision) - conjugaison/emploi du subjonctif présent et passé - le but et ses différentes valeurs - l'expression du passé - situer dans le temps - les adjectifs et les pronoms indéfinis - les formes impersonnelles - l'expression du futur - expression de l'antériorité et de la postériorité - expression de la simultanéité - les registres de langues - conjugaison et emploi du passé simple - expression de la durée - expression de l'opposition - la comparaison / les superlatifs - le passif - les pronoms relatifs simples et composés - expression de la supposition et de l'hypothèse - prépositions et verbes - temps et modes verbaux - les phrases complexes - la phrase interrogative - le complément du nom - place et accord des adjectifs qualificatifs - nomination et reformulation - les pronoms compléments - la concordance des temps

Objectifs communicatifs :- formuler les idées ou les informations principales d'un document- noter, énumérer, regrouper des informations- convaincre, accuser, se défendre, éluder une question- expression des droits et des devoirs- faire des propositions et des suggestions - mettre le contenu d'un texte en relation avec des connaissances et des opinions- comprendre l'organisation d'un texte- analyser une image publicitaire- repérage des opinions et de leurs sources dans un texte - organiser et écrire un texte- enchaîner des idées et des arguments- exprimer un désir (tentation, motivation)- prendre une décision - écrire une lettre de demande- nuancer, modérer, atténuer des opinions et des critiques- expression neutre des idées et des opinions - introduire un développement écrit- expression de la conséquence- expression de la condition- la cohérence du récit- expression des sensations et des émotions- comparaisons, identifications, métaphores- mettre en valeur un texte- résumer un récit- citer et rapporter des idées et des opinions- exprimer des sentiments- commenter une scène de roman- dégager la signification d'un comportement ou d'une croyance- analyser des récits symboliques- l'art de la répartie- atténuer ou exagérer une information.

Objectifs lexicaux : - la forme nominale - définir une notion- le plaisir des jeux de mots et des calembours- les métaphores- mots d'esprit et réparties célèbres- relations logiques (cause/but/incertitude)- difficultés lexicales (homonymes/antonymes/polysémie)- préfixes et suffixes- les intérêts et passions- le sport - la volonté, l'ordre, le commandement- l'opinion- la publicité et le marketing- rites, croyances ou réalités- la mythologie- les parasciences - l'inquiétude- la beauté et l'apparence. *Objectifs phonétiques* :- exprimer l'accord ou le désaccord- expression de l'admiration, du plaisir, du regret- exprimer son opinion, ses sentiments: travail sur l'intonation et la prononciation- exprimer l'insistance.

PROGRAMME COURS STANDARD C2

20 leçons/ semaine / 8 semaines

Objectifs linguistiques : - les articles (défini, indéfinis, partitifs, omission de l'article) - les compléments du nom - l'adjectif (place / changement de sens) - prépositions et verbes (de / à + infinitif) - les pronoms relatifs / les prépositions relatives - l'expression de l'hypothèse - la nominalisation - la forme passive - la double pronominalisation - valeurs et emplois des temps (le présent) - valeurs et emplois des temps (le subjonctif) - antériorité - postériorité - simultanéité - l'expression de la durée et du temps - les temps composés - les temps du passé - résumé des principaux temps du passé - les futurs (valeurs du futur simple et du futur antérieur) - le conditionnel (temps et emplois) - l'expression des sentiments - le discours rapporté - l'expression du but, de la cause, de l'opposition, de la concession et de la restriction - l'interrogation - la négation - les formes impersonnelles (verbes et constructions) - inversion du sujet - la mise en relief ou la phrase emphatique - l'expression de la comparaison - les figures de style (métaphores et images) - la ponctuation - adjectif verbal, participe présent et gérondif.

Objectifs communicatifs : - reconnaître un accent, une intonation, un registre (familier/soutenu) - décoder un message (métonymies, ligotes, sigles et acronymes) - Comprendre une interaction entre locuteurs natifs - comprendre en tant qu'auditeur - comprendre des annonces, des instructions - comprendre des émissions de radio, travail de l'intonation - mot de rappel et chronologie - exposés (présenter l'itinéraire de quelqu'un, des informations chiffrées)- argumenter -exposés informatif, argumentatif, chronologique - comprendre des jeux de mots - comprendre une conversation - discussion informelle - discussion et réunions formelles – interviewer - être interviewé - entretien d'embauche - comprendre le lexique d'un texte (contrepèteries, palimpsestes, calembours) - comprendre la structure d'un texte - comprendre la correspondance - lire pour s'orienter dans un document administratif - lire pour s'informer et discuter- lire des instructions- reformuler pour alléger - reformuler un entretien oral à l'écrit- les façons d'exprimer son opinion, ses sentiments- l'écriture récréative (jeux de langue, continuer une histoire, écrire un conte, écrire sur une trame, un modèle- rédiger un éditorial, un article, une synthèse, un essai, un rapport - correspondance familière - correspondance littéraire- correspondance administrative.

Objectifs lexicaux : - Jeux de mots - Contrepèteries - palimpsestes, - calembours - spécificités lexicales régionales et francophones - lexiques spécialisés (ex: parler du vin)

PROGRAMME COURS INTENSIF A1

30 leçons/ semaine / 4 à 5 semaines

Au programme du Cours Standard A1 s'ajoutent les points suivants :

Objectifs communicatifs et civilisationnels :- faire connaissance - poser des questions- décrire une personne- échanger des coordonnées - exprimer les préférences, les goûts - donner des renseignements- décrire sa ville - comprendre la visite d'une ville- parler de sa journée- donner un emploi du temps- quelques personnalités françaises- lire un menu- dire ce que l'on a fait- comprendre une chanson - connaître les usages en France et la courtoisie- les régions de France- les fêtes françaises - se situer sur un plan / se déplacer : comprendre et indiquer une direction- s'orienter dans la ville- le vouvoiement de politesse- connaître la France et la Francophonie- écrire une carte postale - parler du temps qu'il fait et qu'il fera- parler de l'avenir- l'école en France.

Objectifs lexicaux :- le caractère - les nombres et les chiffres- les monuments- l'anatomie- les commerces et services- les animaux- au restaurant- les directions- la météo- la mode et les vêtements- les objets courants. Objectifs phonétiques :- l'alphabet - les nasales - les sons [g] - [z] - les sons [k] - [s] - la vitesse d'articulation - les virelangues.

PROGRAMME COURS INTENSIF A2

30 leçons/ semaine / 4 semaines

Au programme du Cours Standard A2 s'ajoutent les points suivants :

Objectifs communicatifs et civilisationnels :- les noms les plus fréquents en France- les dates de l'après guerre- que savez-vous de la France ?- comprendre les médias, la publicité- commencer à exprimer son opinion, à justifier son choix- proposer des solutions, résoudre un problème- comprendre et écrire une recette / la gastronomie- les jours de fêtes- aller chez le médecin- présenter son pays- parler de soi- mener une enquête- communiquer dans les lieux communs- comprendre une chanson- dire ce que l'on a fait- inventer et raconter une histoire- organiser un voyage.

Objectifs lexicaux :- la gastronomie, la nourriture- la santé- les professions, les métiers- les transports- la ville (commerces, services, monuments)- la mode- les vêtements- les couleurs- les pays, les paysages- les vacances, le tourisme- les expressions imagées. Objectifs phonétiques :- les sons [p] - [b] - [v]- le son [j]- les sons [f] - [p] - [v]- les sons [j] - [œ] - [ɛ]- les sons [v] - [w]- les interjections et les onomatopées

PROGRAMME COURS INTENSIF B1

30 leçons/ semaine / 6 semaines

Au programme du Cours Standard B1 s'ajoutent les points suivants :

Objectifs communicatifs et civilisationnels :- exprimer le fait d'aimer, de préférer- exprimer son opinion- raconter une expérience personnelle - justifier ses choix - présenter un projet / élaborer un projet - présenter un texte à l'oral - comprendre des témoignages- réagir à des situations surprenantes- évoquer des souvenirs- parler de son pays- imaginer une histoire et formuler des hypothèses- comprendre une publicité- histoire et géographie de la France- habitudes et mentalités françaises- culte du passé- la France multiculturelle- classes sociales- connaître les superstitions- comprendre une chanson.

Objectifs lexicaux :- les usages et le savoir-vivre- les nouvelles technologies- le civisme- le langage familier- les événements familiaux et grands moments de l'existence - les dictons, proverbes et superstitions- les traditions et le culte du passé- l'humour- les relations sociales- les loisirs- le langage de la communication publicitaire- l'éducation et l'école- la loi- les expressions idiomatiques- le vocabulaire policier- les formules de politesse (orales et écrites).

Objectifs phonétiques :- les sons [t] - [d] / [f] - [v]- les sons [s] - [ʃ] - [z]- les sons [i] - [u] - [y]- les homophones, les nasales- la bonne intonation

PROGRAMME COURS INTENSIF B2

30 leçons/ semaine / 6 semaines

Au programme du Cours Standard B2 s'ajoutent les points suivants :

Objectifs communicatifs et civilisationnels :- comprendre un débat- comprendre un texte argumenté- parler de l'actualité et donner son opinion- savoir argumenter- comprendre des confidences- raconter une rencontre- parler d'amour- faire des commentaires, souligner ce qui est important- prendre des notes et résumer un reportage (video) - exprimer ses projets- aller à un entretien d'embauche- comprendre le langage gestuel- être capable de réclamer et d'exprimer son mécontentement- comprendre une critique de films ou littéraires- connaître les acteurs français, les films cultes français- connaître l'univers de la bande dessinée- comprendre une chanson.

Objectifs lexicaux :- l'argent- le cinéma- l'amour- la technologie- l'environnement et l'écologie - le vin- la santé et le corps humain- la communication professionnelle- les institutions françaises- langues et langages- la publicité- la gastronomie- l'humour- les sciences. *Objectifs phonétiques* :- importance de l'intonation (surprise, colère, etc)- jouer avec les sons (homophones...)- le "e" caduc- réviser les nasales

PROGRAMME COURS INTENSIF C1

30 leçons/ semaine / 8 semaines

Au programme du Cours Standard C1 s'ajoutent les points suivants :

Objectifs communicatifs et civilisationnels : - conduire un débat- exprimer des habitudes- valoriser- reformuler pour expliquer, généraliser, synthétiser- passer des faits aux idées : poser un problème- passer des idées aux faits : illustrer, donner des exemples- commenter une oeuvre d'art- faire un bilan personnel- faire un état des lieux et analyser des besoins- faire un compte-rendu de séance orale- savoir expliquer- faire une démonstration commerciale- la négociation- décrire un lieu, une personne- conflits et délits- analyser une caricature- commenter des statistiques et des sondages- exprimer l'importance ou la banalité- exprimer l'insistance- exprimer le refus- argumenter un projet- concevoir et rédiger un programme d'animation- décrire des organisations sociales et culturelles- surveiller son image (attitude et gestuelle).

Objectifs lexicaux : - le panorama des loisirs, les sports- médias et culture- le phénomène bio- l'écologie- la communication dans l'entreprise- le monde du travail- le bénévolat en France, les associations- citoyenneté et vie associative- la vie politique- capacités, compétences et performances- description d'une chose ou d'une personne- l'art- le langage du cinéma- l'immigration- la religion- la situation sociale en France- l'humanitaire. *Objectifs phonétiques* : - la mélodie de l'ironie- savoir exprimer son intention- appréciations positives et négatives- exprimer la satisfaction et l'insatisfaction

PROGRAMME COURS INTENSIF C2

30 leçons/ semaine / 8 semaines

Au programme du Cours Standard C2 s'ajoutent les points suivants :

Objectifs communicatifs et socioculturels : - l'implicite dans le discours / les connotations - les accents régionaux - l'humour - les nuances de style ou de signification - l'argumentation - l'idée de la logique "à la française" - le sens connotatif - l'essai argumentatif et sa problématique - l'appréciation des styles d'écritures- Conférences ou exposés spécialisés- Emissions radiophoniques et audiovisuelles- les régionalismes - les expressions familières ou populaires - les formes relâchées- les figures de style (métaphores, euphémisme, antiphrases, hyperboles, ellipses - les nuances de style ou de signification.

PROGRAMME COURS STANDARD+FRANÇAIS DES AFFAIRES

Niveau unique/ Niveau minimum requis : B1

20+10 leçons/semaine – 8 semaines

Au programme du Cours Standard s'ajoutent les points suivants:

Rechercher un emploi : petites annonces, sites internet, dossier candidature CV, lettre de motivation, progression dans l'entreprise (la carrière, la motivation)/ Aménager le temps de travail (35h, RTT)/Le téléphone/La communication interne (note de service, graphiques, intranet)/Recherche et développement (propriété intellectuelle)/La forme juridique des entreprises/L'organigramme/la répartition du travail/La réunion/La réclamation/La création d'entreprise/La communication dans les affaires (langage des gestes)/Connaître et défendre ses droits (inspection du travail, prud'hommes)/L'emploi et le marché du travail (les contrats de travail)/L'entretien d'embauche/Organiser un voyage d'affaires/Le commerce et l'e-commerce/La banque et l'assurance/La correspondance commerciale (lettres, mails)/Faire une offre, négocier, sélectionner un fournisseur/Passer commande/Représentation du personnel (syndicalisme, grèves, délégués du personnel)/La publicité/Organiser les congés, la formation professionnelle/Diriger (prendre des décisions, diriger au féminin)/Situer l'entreprise dans son environnement (évolution ventes)/Croissance et disparition d'une entreprise/Les comportements au travail/Les relations internationales/S'orienter lors de déplacements/Le secrétariat et l'entreprise/Les nouveaux outils de communication/Le chômage en France (Pôle Emploi)/Répondre au téléphone/La comptabilité/La bourse/ La production (qualité, espionnage, contrefaçon)/La logistique (la livraison, la gestion des stocks, la sous-traitance)/Distribution, vente, prix/Service achat, service vente/Rendez-vous et invitations (avancer, reporter, annuler un RDV; courriers d'invitation à des séminaires...)/Diplômes et formations initiales (parcours universitaires, grandes écoles...)/Panorama socio-économique français (immigration, indicateurs économiques)/Marketing et télémarketing/L'expatriation/Organiser le lieu de travail (open-space)/La facturation et le règlement/La communication externe.

Utilisation des manuels : Vocabulaire Progressif du FDA - Nouvelle Edition, CLE /Communication Progressive du Français des Affaires – 250 activités, CLE / Objectif Express 2 / Le monde professionnel en français B1/B2, Hachette

PROGRAMME COURS DE PREPARATION A L'EXAMEN DELF B1

20+10 leçons/semaine – 6 semaines

Au programme du Cours Standard s'ajoutent les points suivants: *Compréhension de l'oral* : Saisir la nature et la fonction d'un document – Extraire les informations essentielles – Extraire des informations précises détaillées - *Compréhension des écrits* : Lire pour s'orienter – Lire pour s'informer et discuter - *Production écrite* : Mobiliser ses idées et les nourrir d'exemples concrets – Mobiliser le lexique nécessaire à l'expression des idées – Ecrire pour raconter des expériences et exprimer des idées – *Production orale* : Se préparer à l'entretien dirigé - Se préparer à l'exercice en interaction - Se préparer à l'exposé d'un point de vue.

Utilisation du manuel ABC du DELF B1 Ed. Clé International

PROGRAMME COURS DE PREPARATION A L'EXAMEN DELF B2

20+10 leçons/semaine – 6 semaines

Au programme du Cours Standard s'ajoutent les points suivants: *Compréhension de l'oral* : Se familiariser avec les enregistrements authentiques – S'habituer à identifier les répétitions propres à l'oral- Anticiper : savoir lire le questionnaire pour préparer l'écoute – Percevoir l'organisation du discours – Interpréter – Prendre des notes ? – *Compréhension des écrits* : Se familiariser avec les textes proposés dans l'épreuve – Repérer la structure du texte – Savoir analyser des prises de position – Se familiariser avec les différents types de questions posées à l'examen – *Production écrite* : Analyser le sujet – Concevoir une lettre formelle – S'adapter à la situation et au destinataire – Assurer la cohésion de son discours – Lexique et grammaire au service de l'argumentation – *Production orale* : Analyser le sujet – Faire surgir les idées Elaborer un plan- Préparation de l'exposé – Faire une introduction à l'oral – Présentation d'un point de vue construit et argumenté – Débat et discussion avec le jury .

Utilisation du manuel ABC du DELF B2 Ed. Clé International

PROGRAMME COURS DE PREPARATION A L'EXAMEN DALF C1

20+10 leçons/semaine – 6 semaines

Au programme du Cours Standard s'ajoutent les points suivants:

Compréhension orale : Activités de compréhension orale des documents courts - Activités de compréhension orale des documents courts - *Compréhension des écrits* : Définition et reconnaissances des types de textes – Repérage et hiérarchisation des idées – Analyse d'un texte en vue d'une reformulation – Analyse et entraînement au commentaire ou à une prise de position – Pour aller vers l'épreuve de compréhension de niveau C1 techniques croisées - *Production écrite* – Activités de rédaction des écrits (synthèse, essai argumenté) - *Production orale* : Domaines sciences, lettres et sciences humaines.

Utilisation du manuel ABC du DALF C1 Ed. Clé International

12. MINDERJÄHRIGE – ANLAGE 3

AUSBILDUNGS PROJEKT – AUFNAHME VON MINDERJÄHRIGEN KURSTEILNEHMERN AUSSERHALB DER ELTERLICHEN UNTERKUNFT

Gemäss Artikel L227-4 und folgend dem "Code de l'action sociale et familiale"

ILA (Institut Linguistique Adenet) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung spezialisiert Französisch als Fremdsprache hauptsächlich für Erwachsene in kleinen Gruppen auf verschiedenen Niveaustufen zu unterrichten. ILA bietet auch verschiedene Dienstleistungen neben ihrer Haupttätigkeit des Französischunterrichtes an: Transfers, Wohlergehen der Teilnehmer, Hilfestellung im Alltagsleben, Unterkunft, Freizeitaktivitäten und Besuche von Sehenswürdigkeiten.

ILA nimmt jüngere Kursteilnehmer ab 16 Jahren unter der Bedingung auf, dass ihre Eltern oder Erziehungsberechtigten das *Minderjährigen-formular* ausfüllen und unterschreiben.

WOHLERGEHEN /ANWESENDHEITSKONTROLLE

Ein Qualitätsfragebogen wird am Anfang und am Ende des Aufenthalts ausgehändigt, um sicherzustellen, dass alles zur Zufriedenheit des Teilnehmers abläuft. Alle Kursteilnehmer unterzeichnen jeden Tag zu Beginn des Kurses eine Anwesenheitsliste. Im Falle der Abwesenheit werden die Eltern sofort per E-Mail informiert, ILA prüft die Anwesenheit des Kursteilnehmers in der Gastfamilie. Im Falle einer geplanten Abwesenheit, müssen die Eltern die Schule schriftlich informieren. Lehrer berichten der Schuldirektion regelmäßig über die Integration der Kursteilnehmer. Die Eltern werden im Falle eines Problems informiert.

RÄUMLICHKEITEN-STUNDENPLAN-AUFSICHT

Die Schulgebäude sind für die 5te Kategorie eines ERP ausgelegt. Unser Team ist für einen Notfall geschult. Der Stundenplan ist in der Regel von Montag bis Freitag 9:00 Uhr -12:15 Uhr (20 Unterrichtsstunden Kurs) / für die 20 + 10 Unterrichtsstunden Kurs findet zusätzlich Unterricht am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13h15-15h50 statt. Im Sommer und in der Hochsaison können Kurse im wöchentlichen Wechsel auch am Nachmittag stattfinden. Das Selbstlernzentrum (optional) öffnet ab 12:30 Uhr.

Unter keinen Umständen kann ILA als "Sprachcamp " oder "Ferienprogramm " für Minderjährige in Betracht gezogen werden. ILA ist kein geschlossener Studiencampus, daher haben Minderjährige keine Einschränkung während oder außerhalb der Kurszeiten unsere Schule zu verlassen. **Die Eltern von Minderjährigen müssen dafür sorgen, dass ihr Kind eine ausreichende Reife und Autonomie besitzt öffentliche Verkehrsmittel alleine und ohne Begleitung eines Erwachsenen zur Schule und zur Unterkunft zu benutzen.**

SCHULORDNUNG

Bei Artikel 10 geht es um minderjährige Kursteilnehmer (unter 18 Jahren) und Alkoholmissbrauch: "Das französische Recht erlaubt den Kauf und Konsum von Alkohol ab 18 Jahren. Jeder Alkoholkonsum oder Drogenmissbrauch während des Aufenthaltes (bei ILA, in der Unterkunft, in der Freizeit usw.) führt dazu, dass der Kursteilnehmer sofort und ohne Rückerstattung auf eigene Kosten nach Hause geschickt wird.

VERSICHERUNGEN

Die Eltern minderjähriger Kursteilnehmer haben die gesetzliche Verpflichtung eine umfassende Versicherung für die Zeit des Aufenthalts in Frankreich abzuschließen, die die persönliche Haftung, Transport, Diebstahl, Verlust oder Beschädigung von persönlichem Eigentum, Verletzung, Krankheit, medizinische Evakuierung, Rückführung einschließt.

UNTERBRECHUNG DES AUFENTHALTES

Falls Ihr Kind krank wird, kann es notwendig sein, seine Rückkehr zu organisieren. Im Falle einer Unterbrechung des Aufenthaltes, gleich aus welchem Grund, ist eine Rückerstattung für begonnene Kurse nicht möglich. Stellen Sie sicher, dass Ihre Versicherung dafür aufkommt. Bei Stornierung der Unterkunft in einer Gastfamilie, ist eine Woche Unterkunft nicht erstattbar. Bei Stornierung eines Studentenwohnheims, eines Zimmer auf dem Campus oder im Apartment Hotel können Stornogebühren bis zu 100% berechnet werden.

GESUNDHEITSINFORMATIONEN

Die Eltern müssen einen Fragebogen zur Gesundheit im Minderjährigen Formular ausfüllen. Die Eltern müssen eine 24h / 24h Notrufnummer zur Verfügung stellen und die medizinische Behandlung oder einen Krankenhausaufenthalt im Falle von Krankheit oder Verletzung genehmigen.

UNTERKUNFT

Die Unterkunft in einer Gastfamilie ist sehr ratsam, um ein wahres Eintauchen in das Französisch zu erleben und um ein maximales Wohlergehen der Teilnehmer zu erlauben. Die Ausgangszeiten werden von den Eltern im Minderjährigenformular festgelegt. Die Gastfamilie soll den minderjährigen Kursteilnehmer weder erziehen noch überwachen und kann auch nicht garantieren, dass der Teilnehmer die Zeiten respektiert. Die Gastfamilie wird jedoch die Schule und die Schule die Eltern bei Nichteinhalten der Zeiten informieren.

TRANSFER

Die Gastfamilie holt den Kursteilnehmer am Flughafen oder Bahnhof Montpellier ab und bringt ihn auch wieder zurück. Für andere Unterkünfte werden keine Transfers organisiert.

FREIZEITAKTIVITÄTEN UND AUSFLÜGE

Ihr Kind wird in der Lage sein, sich für außerschulische Aktivitäten organisiert bei ILA anzumelden und daran teilzunehmen. Es gibt unbeaufsichtigte Freizeit während dieser Ausflüge, die Aktivitäten wie Radfahren, Kanufahren, Reiten, Schwimmen usw. umfassen kann.

Die rechtlich vorgeschriebene Ration von 1 Begleitperson für 12 minderjährige Teilnehmer wird respektiert. Begleitpersonen haben eine Liste mit den Telefonnummern der minderjährigen Teilnehmer, eine Liste von Sicherheitshinweisen und die Kenntnis der Reiseroute.

GRUPPEN

Der Gruppenleiter wird ILA so früh wie möglich die Liste der Kursteilnehmer (Vorname, Name, Nationalität, Geburtsdatum) übermitteln. Die Gruppenleiter sind über die Rechtslage für den Transport von Minderjährigen informiert: 1 Erwachsener für 15 Minderjährige.

I.L.A. (Institut Linguistique Adenet)

Procédure de réclamation

Au cas où vous seriez mécontent des cours/hébergement ou tout autre service dispensé à ILA, la procédure à suivre est la suivante:

1. Veuillez SVP informer la Réception de votre bâtiment dès qu'un problème se présente.
2. Les réclamations seront faites oralement ou par écrit (formulaires disponibles à la Réception). Elles doivent être précises et identifier la raison exacte de la plainte.
3. La Réception fera passer la réclamation à la personne responsable.
4. La personne responsable pourra recevoir le stagiaire personnellement afin de discuter du problème. Dans certains cas, une réponse sera passée à la Réception. Dans tous les cas le stagiaire sera informé sous 24 heures.
5. Au cas où le stagiaire ne serait pas satisfait de la solution proposée, une plainte écrite (en français ou en anglais) devra être adressée à la Direction. Cette réclamation écrite sera remise à la Réception de votre bâtiment.
6. La Direction s'occupera personnellement du problème et proposera une solution, le cas échéant
7. Il est rappelé aux stagiaires que nos conditions générales sont applicables.

Complaint procedure

In case you were are not satisfied with services supplied by the Institut Linguistique Adenet, we invite you to follow the complaint procedure bellow:

1. Please inform the reception in your building as soon as a problem arises so that we can solve it at an early stage.
2. Complaints are formulated orally or written (Forms available at Reception). They must be precise, and explain the exact reason of the complaint.
3. Our reception desk will pass on the complaint to the person in charge of the matter.
4. The person in charge of the matter will be able to meet the student personally in order to discuss the problem, or will pass on the information to the reception desk. In both cases you would be informed at latest 24 hours after the complaint was formulated.
5. In cases students are not satisfied by the offered solution, a written complaint (in French or English) can to be addressed to the ILA Direction. This written complaint must then be handed to the reception desk in your building.
6. The Direction at ILA will deal personally with the matter and will offer a solution, if applicable.
7. We remind our students that our Terms and Conditions are applicable.